

RS OGH 2012/4/24 8ObA31/11h

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 24.04.2012

Norm

ArbVG §92a Abs3

1. ArbVG § 92a heute
2. ArbVG § 92a gültig ab 01.07.2022 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 115/2022
3. ArbVG § 92a gültig von 12.08.2006 bis 30.06.2022 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 147/2006
4. ArbVG § 92a gültig von 01.01.1995 bis 11.08.2006 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 450/1994

Rechtssatz

§ 92a Abs 3 Satz 3 ArbVG, der die Folgen der Unterlassung der Befassung des Betriebsrats und des Arbeitsschutzausschusses regelt, bezieht die Sanktion der Unwirksamkeit nur auf die Bestellung von Sicherheitsfachkräften und Arbeitsmedizinern, nicht aber auf deren Abberufung. Eine planwidrige Gesetzeslücke liegt insoweit nicht vor. Paragraph 92 a, Absatz 3, Satz 3 ArbVG, der die Folgen der Unterlassung der Befassung des Betriebsrats und des Arbeitsschutzausschusses regelt, bezieht die Sanktion der Unwirksamkeit nur auf die Bestellung von Sicherheitsfachkräften und Arbeitsmedizinern, nicht aber auf deren Abberufung. Eine planwidrige Gesetzeslücke liegt insoweit nicht vor.

Entscheidungstexte

- RS0127819">8 ObA 31/11h
Entscheidungstext OGH 24.04.2012 8 ObA 31/11h

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2012:RS0127819

Im RIS seit

12.07.2012

Zuletzt aktualisiert am

12.07.2012

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>